

Bender's überzeugendes Gesamtpaket

MARTIN RUST, Braunvieh Schweiz

Mit der April-Zuchtwertschätzung wurde die neue Gewichtung beim GZW BS umgesetzt und die Basisanpassung vollzogen. Zudem wurden erstmals Zuchtwerte für das Temperament beim Melken publiziert. Bei den nachzuchtgeprüften Stieren stehen mit Visor P bei Brown Swiss und mit Orlando beim Original Braunvieh neue Namen an der Spitze.



GoldHill Bender CALUNA SG-ET CH 120.1377.9837.2; LBE 87-87-82/88-89 VG86; 2.00 305, 8144 kg, 3.88 % Fett, 3.72 % Eiweiss;
E/Z: GoldHill Genetics, 6113 Romoos.

Bild: KeLeKi

Die beiden Importstiere Antonov und Visor P wurden international stark als Stierenväter genutzt. Insgesamt zehn Söhne von Antonov sind in der Schweiz in den Einsatz gekommen, von Visor P sind es bisher drei. Entsprechend gespannt wurden die ersten Töchterergebnisse aus Deutschland erwartet.

Antonov hat dabei in der Milch und dem GZW Einbussen erlitten. Allerdings ist dieses Interbull-Resultat noch mit Vorsicht zu geniessen, da erst 29 Töchter eingeflossen sind. Mit einem GZW von 1285 ist er immer noch auf einem respektablen Niveau.

Sehr erfreulich ist die Entwicklung bei Visor P. Mit seinen 48 Töchtern in Deutschland steigert er sich trotz Basisanpassung in der Milch und in den Inhaltsstoffen. Gleichzeitig kann er die starken Fitnesswerte (Fruchtbarkeit 120) halten, was ihm den höchsten GZW aller nachzuchtgeprüften Stiere im KB-Angebot einträgt.

Bender legt in der Fruchtbarkeit zu

Für die Schweizer Population noch wichtiger ist die Entwicklung bei Bender. Nach seinem fulminanten Aufstieg in der Dezember-Zuchtwertschätzung konnte er sich nun bei einer Verdreifachung (!) der Töchterzahl sehr gut halten. Erfreulich ist insbesondere die Entwicklung in der Fruchtbarkeit, wo er nun mit Index 97 dasteht.

Seine Exterieurqualitäten waren von Anfang an unbestritten. Sowohl in der Gesamtnote (127) als auch im Block Euter (135) ist er die Nummer 1. Für einen Stier mit über 900 kg Milch und mit positiver Eiweissvererbung sind diese Werte mehr als beeindruckend.

Mit mittlerweile über 1200 Töchtern, davon 691 in zweiter Laktation, ist Allrounder Haegar sicher ausgewertet. Er bestätigt sein Profil als sehr leistungsstarker Stier mit einem funktionellen Exterieur und starken Eutern. Bei der Anpaarung gilt es der Fruchtbarkeit Beachtung zu schenken.

Stiere mit viel Milch

Das Leistungssegment der BS-Stiere ist breiter geworden. Anibal Piero konnte sich in der Milch nochmals steigern und gleichzeitig die guten Fitnesswerte halten. Im Exterieur hat er leider die Erwartungen mit Index 99 für die Gesamtnote und Index 100 im Euter nicht erfüllt. Anders ist die Situation bei Phil. Er bestätigt sich im Exterieur auf höchstem Niveau und kann auch bei der Milch nochmals zulegen. Seine grosse Schwäche bleibt jedoch der Fitnesswert (79). Zwei extrem starke Leistungsstiere mit schwachen Inhaltsstoffen sind der neuklassierte Blooming-Sohn Romino sowie Payssli Tambur.

Interessante Stiere in der Warteposition

Erste, sehr vielversprechende Nachzuchtprüfungsergebnisse haben Fopiso (Fact-Sohn aus der Nescardo-Familie), Blooming Gattuso oder Bajazzo Ganavaro erhalten. Wenn sie sich mit steigender Töchterzahl bestätigen, können sie Kandidaten für den KB-Einsatz werden. Bei Superstar gilt es ebenfalls, die weitere Entwicklung abzuwarten. Mit einem Zuchtwert Milch von 448 kg liegt er bisher unter den Erwartungen.



Orlando OLIVIA CH 120.1376.5570.5 (OB-Blutanteil 57.5 %); LBE 84-84-84/81-80 G+83; 1. Lakt. 3.00, 6899 kg, 4.3 % Fett, 3.3 % Eiweiss (proj.); E/Z: Heinz Planzer, 6463 Bürglen UR.

Bild: H. R. Lauper, Swisssgenetics

Neues Merkmal «Temperament»

Erstmals wurden Zuchtwerte für das Merkmal «Temperament beim Melken» publiziert. Wie bei allen Fitnesswerten ist dieser neue Zuchtwert auf einer Hunderterskala abgebildet, wobei hohe Indexe erwünscht sind. Sehr ruhige Töchter versprechen Piero (121) oder auch Biver (116) und sein Sohn Bender (115). Eher temperamentvolle Kühe im Melkstand machen Arrow (84) oder Bunin (90). Eine detaillierte Beschreibung dieses neuen Zuchtwertschätzungs-Merkmals ist auf Seite 30 abgebildet.

Starke Newcomer bei den Jungstieren

Die Topliste der BS-Jungstiere hat sich gegenüber dem Dezember stark verändert. Dies liegt daran, dass zahlreiche neue

Stiere mit starken Profilen dazugekommen sind. Ganze 18 neue Stiere haben es in die ersten 30 Ränge nach GZW geschafft, sechs davon gar in die Top Ten. Neu an der Spitze der Topliste steht jedoch mit Optimal ein Stier, der schon länger im Angebot steht. Der Sinatra-Sohn konnte trotz Basisanpassung bei der Milch (+1415 kg) und bei der Fruchtbarkeit zulegen. Als starker Leistungsstier profitiert er von der neuen Zusammensetzung des GZW. Auf Rang 2 folgt mit Velmer P der erste Neuzugang. Der Visor-Sohn kombiniert viel Milch mit einer starken Eutervererbung und einer ausgezeichneten Fruchtbarkeit. Mit Index 131 ist Velmer die neue Nummer 1 beim Fitnesswert. Auf Rang 3 folgt Kiba Sinatra Tu Sg, der 56 Punkte im GZW zulegen kann. Ganz vorne mischen die

Basisanpassung Zuchtwertschätzung

Jeweils mit der Zuchtwertschätzung vom April wird die Anpassung der ZW-Basis vollzogen. Als Referenzbasis gelten Kühe im Alter von 6 bis 8 Jahren. Mit der Korrektur der Basis wird der erzielte Zuchtfortschritt nach unten korrigiert.

GZW	-18	Milch kg	-50	Fett-%	0.00
WZW	-2	Fett kg	-2	Eiweiss-%	0.00
FIW	0	Eiweiss kg	-2	Euter	-2
MIW	-2			Gesamtnote	-1

Die aktualisierten genetischen Trends sind auf der Homepage unter: Zuchtwertschätzung > Informationen zur Zuchtwertschätzung > Genetische Trends abgelegt.

beiden Vollbrüder Juventus und Jocko (Canyon x Arrow aus Nesta Judy) mit. Weitere Neulinge, die hoch einsteigen, sind Andaman, Lasse, Opinel, Calano SG und Tamboy P. Ebenfalls ein neuer Stier steht an der Spitze nach Exterieur: Der Holdrio-Sohn Yule ist sowohl bei der Gesamtnote als auch im Euter die neue Nummer 1. Nach dem verhaltenen Start von Superstar haben seine Söhne wie Dreamer, Silvan, Julius oder Seller etwas an Boden verloren.

Orlando neu an der Spitze

Die Topliste der OB-Stiere hat mit Orlando einen neuen Leader. Er schafft dieses Kunststück, obwohl er bei der Milch leicht verloren hat und nun mit einem negativen Vorzeichen dasteht. Orlando ist ein Spezialist für die Fitnessmerkmale, die Fleischleistung sowie die Inhaltsstoffe, wo er sich auf hohem Niveau nochmals gesteigert hat. An zweiter Stelle steht

Lordan, der mit nun beinahe 800 Töchtern, darunter die ersten Drittlaktierenden, wie erwartet keine grossen Bewegungen mehr macht. An dritter Stelle folgt mit Domino ein weiterer Rino-Sohn, der neu in den Zweiteinsatz gelangt. Domino ist mit -127 kg ein knapper Milchvererber. Seine sehr starken Fitnesswerten (FIW 117), der gute Fleischwert (108) sowie die ausgezeichneten Inhaltsstoffe verhelfen ihm zu GZW 1290.

Der zweite neu klassierte Stier, Valido Hito, ist die klare Nummer 1 eins bei der Milch. Im Exterieur steht weiterhin Lordan an der Spitze, im Block Euter hat sich der im Dezember klassierte Albertli ganz nach vorne gearbeitet. Beim Fleischwert überzeugen Lorenz (FW 120) vor Orlando (FW 117) und Killy (FW 116).

Bei den Jungstieren zielt weiterhin Arcas die Spitze. Trotz Basisanpassung steigert er sich im ZW Milch um gut 100 kg und verpasst die magische Grenze von 1400

GZW nur um Haaresbreite. Ihm dicht auf den Fersen ist sein Sohn Ambros mit GZW 1381. Mit über 800 kg Milch, positiver Eiweissvererbung, einem Euterindex von 120 und einem Fleischwert von 112 ist Ambros eine echte Bereicherung des KB-Angebots. Dies trifft auch auf Omar (Orkan x Lordan Urmi) auf dem dritten Rang zu, der ein ähnliches Profil wie Ambros aufweist. An vierter Stelle folgt mit Anakin ein weiterer Sohn von Arcas. Weitere interessante Neulinge sind der starke Eiweissvererber Velix Volger, der Fleischspezialist Iwan Icky, Romolo-Sohn Roebi, der starke Euter verspricht, sowie Swen Suro aus dem Angebot der Stierenhaltervereinigung. ■

Weitere Informationen

www.braunvieh.ch

➤ Zuchtwertschätzung



Hoflieferprodukte

Nur das Beste



Mineraltop

Spurenelement-Bolus für Weidetiere und
Milchkühe ab 250 kg

Packung à 12 Boli

CHF 161.- statt 180.50

Alle Preise exkl. MWST.

